

Der Didaktik-Dialog

Globalisierung verändert auch den Kontext von Lehren und Lernen. Kernanliegen des Didaktik-Dialogs ist es, anhand konkreter Projekte, Initiativen und Erfahrungen einen fachübergreifenden Austausch darüber zu führen,

- wie sich Globalisierung konstruktiv gestalten lässt,
- welche individuellen und kollektiven Fähigkeiten dafür erforderlich sind und
- wie diese durch Angebote der politischen Bildung gefördert werden können.

Der Didaktik-Dialog ist ein offenes Forum, das Expertise der schulischen und außerschulischen politischen Bildungsarbeit, von Initiativen zivilgesellschaftlichen Engagements, aus der Soziologie, der Politikwissenschaft, den Erziehungs- und Kognitionswissenschaften, der Bildungspolitik und der Verwaltung zusammenbringt.

Hier werden bewährte und neue Ansätze ‚Globalisierung zu lernen‘ vor- und zur Diskussion gestellt, Variationen erkundet und neue Lernarrangements entwickelt. Jeder Didaktik-Workshop hat ein Schwerpunktthema, das in enger Beziehung zum Projektansatz von teamGLOBAL steht.

Für die Zusammensetzung des Teilnehmerkreises des Didaktik-Dialogs streben wir eine ausgewogene Balance von Kontinuität und Fluktuation an. Zum einen möchten wir ein Forum für einen kontinuierlichen Austausch zwischen Persönlichkeiten aus der Szene des Globalen Lernens bieten, zum anderen sollen – auch in Bezug auf das jeweilige Schwerpunktthema – spezifische Expertise und neue Ideen/Personen in den Didaktik-Dialog eingebunden werden.

Schwerpunktthema: Lateinamerika

„Lateinamerika“ ist 2010 einer der Jahresschwerpunkte der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb sowie das Schwerpunktthema des diesjährigen teamGLOBAL Jugendkongresses. Anlass ist das 200-jährige Jubiläum der Unabhängigkeitsbewegungen, die zunächst im heutigen Venezuela, Chile, Mexiko und Argentinien ihren Anfang nahmen und sich in der Folge über den größten Teil Süd- und Mittelamerikas ausbreiteten. Das „Bicentenario“ bietet Gelegenheit, sich intensiv mit unserer Wahrnehmung Lateinamerikas sowie den historischen und aktuellen Beziehungen des Kontinents zu Europa und Deutschland auseinanderzusetzen. Hierfür wurden von der bpb in diesem Jahr zahlreiche kreative Bildungsangebote initiiert bzw. unterstützt.

Der Didaktik-Dialog möchte zu einer Reflexion unterschiedlicher Zugänge jenseits der üblichen Stereotype von Caipirinha, Fußball, Andenromantik, Drogenkartellen und Che Guevara anregen. Wie lässt sich dieser Kontinent – seine Geschichte und Gegenwart – auf eine lebendige Weise erfahrbar machen? Was bewegt die Menschen in dieser sozial und kulturell so vielfältigen Region? Was verbindet die europäischen und lateinamerikanischen Gesellschaften miteinander?

Im Rahmen des Didaktik-Dialogs werden wir zum einen Erfahrungen aus dem teamGLOBAL Jugendkongress vor- und zur Diskussion stellen. Hier wurden unterschiedliche Formate erprobt, die mit spielerischen und narrativen Methoden den Perspektivenwechsel ermöglichen, von den Teilnehmenden wurde eine kurze Radiosendung unter dem Titel „Radio Onda Latina“ erarbeitet und globale Herausforderungen, wie z.B. der Klimawandel, wurden aus dem lateinamerikanischen Blickwinkel in den Fokus genommen.

Zudem werden weitere Praxisbeispiele und Materialien vorgestellt, die mit unterschiedlichen Vermittlungsformen zu einer aktiven Auseinandersetzung mit diesem facettenreichen Kontinent und seinen Menschen einladen. Dabei wird auch die Frage der Übertragbarkeit eine Rolle spielen, inwiefern sich die vorgestellten Ansätze auch für die Förderung von Empathie für die Lebensbelange anderer Weltregionen fruchtbar machen lassen.

Das Projekt teamGLOBAL

teamGLOBAL ist ein bundesweit aktives Netzwerk von jungen Teamerinnen und Teamern, das 2004 von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb ins Leben gerufen wurde und inzwischen rund 100 Mitglieder umfasst. Qualifiziert und unterstützt von der bpb und IPA LERNMEDIEN organisieren die Mitglieder des Netzwerks zu einem breiten Spektrum von Zukunftsfragen Jugendbegegnungen, Projektstage, Planspiele, Szenario-Workshops u.v.m. – mit dem Ziel, in einer turbulenten Zeit selbstbestimmtes und verantwortliches Handeln zu stärken.



Teilnahme

Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung.

Kosten

Die Kosten für Teilnahme und Verpflegung während der Veranstaltung werden von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb getragen. Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

Termin und Veranstaltungsort

6. Dezember 2010, 10.00 Uhr – 17.30 Uhr

GLS Campus Berlin

Kastanienallee 82
10435 Berlin - Prenzlauer Berg
Tel.: 030 - 780089 - 10
Fax: 030 - 780089 - 894
www.gls-sprachenzentrum.de

Anmeldung und Rückfragen

Sascha Meinert

IPA-LERNMEDIEN i.A. der bpb
Prenzlauer Allee 36
10405 Berlin
Tel.: 030 - 33987340
Fax: 030 - 33987341
Email: meinert@ipa-netzwerk.de

Svetlana Alenitskaya

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel.: 0228 - 99515509
Fax: 0228 - 99515293
Email: alenitskaya@bpb.de

mehr Informationen
zum Projekt *teamGLOBAL*

www.bpb.de/teamglobal



DIDAKTIK-DIALOG

6. Dezember 2010

Berlin

Schwerpunktthema:

Lateinamerika

Formate und Zugänge für die
Praxis des Globalen Lernens